

Kurzbeschreibung

TOPFORM Acryl ist ein hochwertiger, elastoplastischer, Fugendichtstoff auf Dispersionsbasis.

Produkteigenschaften

- Vielseitig einsetzbar
- Haftet auf leicht feuchten und saugenden Untergründen
- VOC Emissionsklasse A+
- Emicode EC 1 Plus zertifiziert
- Bewegungsaufnahme 12,5%
- Bindet zu einer elasto-plastischen Masse ab
- Gute Glättbarkeit – Fugenrand bleibt auch nach dem Glätten mit Wasser sauber
- Anstrichverträglich und beschichtungsfähig
- Dauerhaft farb-, witterungs-, frost (bis -15°C) und alterungsbeständig

Einsatzbereiche

TOPFORM Acryl ist ein universell einsetzbarer Dichtstoff. Hauptanwendungsgebiete sind:

- Abdichten von Bauteil- und Anschlussfugen gemäß CE-Kennzeichnung DIN EN 15651-1 Fugendichtstoffe für Fassadenelemente
- Abdichtung von gering bewegungsbelasteten Anschlussfugen im Innenbereich, z. B. zum Abdichten von Türfuttern zum Mauerwerk
- Abdichten von Fensterelementen auf der Innenseite des Fensters



Eigenschaft	
Basis:	Acryl- Dispersion
Vernetzung:	phsikalische Aushärtung
DIN EN 15651-1:	F-EXT-INT-12,5 P
VOC	A+
Brandschutz EN 11925-2	Klasse E
Hautbildung:	23°C/50% r.L. 10-15 Min.
Geruch:	nach Aushärtung geruchsneutral
Dichte ca.	1,55 g/ml
Verarbeitungstemperatur (Luft/Untergrund):	+5°C bis +40°C
Temperaturbeständigkeit	-20°C bis +75°C
Zul. Gesamtverformung:	12,5 %
Hautbildung:	23°C/50% r.L. 15-25 Min.
Shore A Härte	DIN 53505 17
Modulus	DIN 53504 0,35 Mpa
Bruchdehnung	DIN 53504 350%
Volumensänderung:	< 12%
Inhalt:	310 ml Kartuschen und 600 ml Schlauchbeutel

Untergrundvorbereitungen

Die Fugenflanken müssen trocken, sauber, tragfähig, staub-, fett- und trennmittelfrei sein. **TOPFORM** Acryl haftet ohne Primer auf Untergründen wie: Holz, Holz lackiert/lasiert (auch Dispersionslacke), Fliesen, Gipskarton. Es empfiehlt sich, die Fugenränder vorher abzukleben. Klebebänder vor der Hautbildung entfernen, evtl. hochstehende Dichtstoffkanten sind sofort nachzuglätten.

Verarbeitungshinweise

Für die Verarbeitung von **TOPFORM** Acryl empfehlen wir eine Hand- oder Druckluft-Pistole. Bei Druckluftverarbeitung ist, je nach Düsenquerschnitt und Verarbeitungsgeschwindigkeit, ein Druck von 1 bis 3 bar erforderlich. Eine Glättung muss – sofern erforderlich – vor der Hautbildung erfolgen, d.h. innerhalb von 10 bis 15 Minuten. Die Fugen sind satt und ohne Luftpneinschlüsse zu füllen. Es empfiehlt sich, die Fugenränder vorher abzukleben. Klebebänder vor der Hautbildung entfernen, evtl. hochstehende Dichtstoffkanten sind sofort nachzuglätten.

Den Dichtstoff sofort nach dem Ausspritzen mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. **TOPFORM** Fugenglätter-Set) glätten. Hierzu kann der Dichtstoff bzw. das Werkzeug mit Wasser leicht besprüht und anschließend abgezogen werden. Die frisch ausgespritzte Fuge ist vor Auswaschungen durch Regenwasser zu schützen. Zur Vermeidung der Dreiflankenhaftung und zur Erreichung des empfohlenen Fugenquerschnitts ist ein Hinterfüllmaterial aus geschlossenzelligem PE-Schaumstoff-Rundprofil oder eine PE Folie zu verwenden.

Die Verarbeitung von **TOPFORM** Acryl soll möglichst nicht unter +5°C erfolgen. Geräte kurz nach der Verarbeitung mit Wasser reinigen.

Die Fugenausbildung sollte entsprechend den Vorgaben des IVD Merkblatt Nr.3 und 9 ausgeführt werden. Aufgrund der Vielzahl der am Markt vorhandenen empfehlen wir immer Eigenversuche durchzuführen.

Einschränkung

Nicht geeignet für längere oder kontinuierliche Wasserbelastung, sowie für PE, PP, PTFE, Neopren und bituminöse Untergründe. Unter bestimmten Umständen kann es zu Verfärbungen kommen, z. B. durch direkten Kontakt mit bitumenhaltigen Untergründen. Wir empfehlen im Vorfeld Haftungsprüfungen sowie Verträglichkeiten der Materialien mit dem Dichtstoff untereinander zu prüfen.

Verpackungen

TOPFORM Acryl

Kartuschen à 310 ml: Karton mit 12 Kartuschen

Schlauchbeutel à 600 ml: Karton mit 12 Schlauchbeuteln

Farbe

weiß

Lagerung

TOPFORM Acrylat frostgefährdet. Mindest-temperatur während der Lagerung +5°C nicht unterschreiten. Kälteperioden nach der Aushärtung haben keinen negativen Einfluss auf das Material. **TOPFORM** Acrylat 15 Monate in der Originalverpackung lagerfähig

Reinigung

Klebstoffreste sofort mit einem nassen Tuch oder mit Spiritus entfernen. Nach dem Abbinden kann der Klebstoff nur noch mechanisch entfernt werden. Gegebenenfalls sind Schutzmaßnahmen einzuhalten.

ENTSORGUNGSHINWEIS

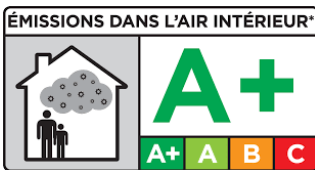
Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall-Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Europäische Abfallschlüsselnummer

TOPFORM Acryl (EAK): 080410

Zertifikate

TOPFORM Acryl:



Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unsere Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen lokalen Normen für die herzustellende Leistung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und Transportkennzeichnungen finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt.